



REGIONALER
NATURPARK



Verein «Regionaler Naturpark Schaffhausen»



Jahresbericht 2020

Wilchingen, 23. März 2021

Impressum

AutorInnen

Dr. Bernhard Egli, Thomas Hofstetter, Martina Isler, Christoph Müller, Larissa Schlegel

Umschlagbilder

Vorderseite: Stacheltragende Kegelbiene (*Coelioxys echinata*) in Rüdlingen - Eine neu in der Region Nordostschweiz vorkommende und im Regionalen Naturpark Schaffhausen gefundene, stark gefährdeten Art. Aufnahme: André Rey

Rückseite: Im Sommer 2020 neu lancierter «Hugenottenweg» (www.natourpark.ch), Kreuzgang Kloster Allerheiligen, Schaffhausen. Aufnahme: Peer Füglistaller

Regionaler Naturpark Schaffhausen
Hauptstrasse 50
8217 Wilchingen

www.naturpark-schaffhausen.ch
info@naturpark-schaffhausen.ch
Tel.: +41 52 533 27 07

In Zusammenarbeit mit
ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften
IUNR Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen
Forschungsgruppen Regionalentwicklung &
Nachhaltigkeitskommunikation und Umweltbildung
8820 Wädenswil
www.zhaw.ch/iunr/regionalentwicklung

bioforum Schaffhausen
Dr. Bernhard Egli
Hohlenbaumstrasse 61
8200 Schaffhausen
www.bioforum.ch

Vorwort des Präsidenten



Die Pandemie handicapierte auch den Regionalen Naturpark Schaffhausen. Nichts war mehr wie sonst. Besonders betroffen waren unsere Mitarbeitenden. Glücklicherweise konnten sie dank unserer guten IT-Infrastruktur umgehend im Homeoffice ohne Unterbruch weiterarbeiten. Leider aber ohne den, für gute Teamarbeit nötigen, persönlichen Austausch. Doch trotz dieser Umstände hat sich unser Naturpark auch im Jahr 2020 sehr gut weiterentwickelt und dabei seine gesteckten Ziele erreicht. Für diese super Leistung unserer Mitarbeitenden danke ich allen herzlich. Auch für den Vorstand und die Vereinsmitglieder war das vergangene Jahr kompliziert und eher unpersönlich. Mit unseren Mitgliedern konnten wir leider im vergangenen Jahr keine physischen Versammlungen durchführen. Und der Vorstand durfte sich längere Zeit nicht an Sitzungen treffen, sich austauschen, informieren und nach erfolgter Diskussion entscheiden. Alles war beschwerlicher und unpersönlicher und trotzdem wurde alles statutenkonform entschieden. Für

diese unkomplizierte und gute Zusammenarbeit bedanke ich mich bei unseren Mitgliedern, Vorständen und den übrigen Organen herzlich.

Ende Oktober hat uns Eric Vogelsanger wegen beruflicher Veränderung nach nur einem Jahr wieder verlassen. Für sein Mitarbeit danken wir ihm und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute. Mit Stellenantritt im Februar 2021 konnten wir Alexandra Stähli, als Leiterin für die Aufgaben im Bereich «Landwirtschaft und regionale Produkte», einstellen. Wir heissen Alexandra Stähli im Naturpark Team herzlich willkommen und freuen uns, dass wir für diese wichtige Aufgabe eine gut ausgebildete Person gefunden haben.

Unsere, erst im vergangenen Jahr etablierte, Fachstelle «Landschaft und Wein», war im Pandemiejahr im Bereich des Gruppengeschäfts zeitweise ohne Wirkung. Sylvie Auer, welche die Geschäftsstelle in Wilchingen zusammen mit Martina Isler betreut, fiel für einige Monate krankheitshalber und anschliessend erfreulicherweise wegen Mutterschaft aus. Stellvertretend übernahm Martina Isler, nebst ihren anderen vielfältigen Aufgaben, diese Vakanz. Für ihren Sondereinsatz danke ich ihr herzlich. Verbunden auch mit den besten Wünschen auf gute Erholung an Sylvie Auer.

Herzlich bedanke ich mich bei der Bevölkerung unserer Parkgemeinden für das Vertrauen, das Sie dem Regionalen Naturpark Schaffhausen und gegenüber ihren Verantwortlichen entgegenbringen. Alle setzen sich täglich mit grossem Engagement dafür ein, dass in unserem Naturpark echte Mehrwerte geschaffen werden. Mein ganz besonderer Dank gilt unserem ehemaligen Regierungsrat und Schirmherrn Ernst Landolt für seinen grossen Einsatz für den Regionalen Naturpark Schaffhausen. Im Regierungsrat, dem Parlament und in der Bevölkerung hat er sich als Regierungsrat stark engagiert. Ich freue mich, dass wir mit seinem Nachfolger Dino Tamagni im Regierungsrat, dem Parlament und in der Bevölkerung wieder einen engagierten Vertreter haben.

Ich freue mich auch im kommenden Jahr 2021 wieder auf viele neue und innovative Projekte motivierter Akteurinnen und Akteure aus unseren Parkgemeinden. Zusammen mit ihnen, den Gemeinden und dem Kanton wollen wir den Naturpark laufend weiterentwickeln. Immer mit dem Ziel, zu den innovativsten Schweizer Pärken zu gehören.

Hans Rudolf Meier
Präsident

Inhaltsverzeichnis

1. DER TRÄGERVEREIN «REGIONALER NATURPARK SCHAFFHAUSEN»	1
2. GESCHÄFTSSTELLE.....	5
3. DIE PROJEKTE DES REGIONALEN NATURPARKS SCHAFFHAUSEN	7
Handlungsfeld «Geschäftsstelle, Projektmanagement und Kommunikation»	9
Kommunikation im Jahr 2020.....	10
Handlungsfeld «Wirtschaft» - Tourismus, Landwirtschaft und Gewerbe	12
Handlungsfeld «Natur»	20
Handlungsfeld «Bildung & Kultur»	25
4. BILANZ, ERFOLGSRECHNUNG UND BERICHT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION FÜR DAS JAHR 2020	27

1. Der Trägerverein «Regionaler Naturpark Schaffhausen»

Mitglieder

Der Trägerverein «Regionaler Naturpark Schaffhausen» wies per 31.12.2020 fünfzehn Gemeinden und 205 Einzelmitglieder auf. Die Anzahl der Einzelmitglieder hat sich gegenüber dem Vorjahr um 4 reduziert.

Mitgliederversammlungen

Im 2020 wurden zwei Mitgliederversammlungen durchgeführt, am 9. Mai und am 31. Oktober. Beide Mitgliederversammlungen mussten aufgrund der Weisungen des Bundesrates und der Regierung des Kantons Schaffhausen bezüglich der Corona-Pandemie auf dem schriftlichen Weg durchgeführt werden. An der Mitgliederversammlung vom im Mai wurden der Jahresbericht und die Jahresrechnung 2019 sowie das Budget 2020 genehmigt. Weiter wurde Marcel Gehring als Vertreter der Gemeinde Buchberg in den Vorstand gewählt. Er ersetzt Ruth Sonderegger. An der Mitgliederversammlung im Oktober wurde Matthias Külling als Vertreter von Schaffhauserland Tourismus in den Vorstand gewählt. Er ersetzt Jörg Steiner. Weiter wurde Linda Sulzer in die Geschäftsprüfungskommission gewählt, sie ersetzt Patric Studer. Zudem wurde das Budget 2021 genehmigt.

Finanzierung

Der Vorstand, die GPK und die Labelkommission arbeiteten auch 2020 ehrenamtlich. Der Trägerverein wird von Bund (Bundesamt für Umwelt, BAFU), Kanton Schaffhausen, den Gemeinden im Naturpark sowie Privatpersonen und Organisationen aus der Region und selbständig generierten Einnahmen finanziert. Die Bilanz und Erfolgsrechnung sind am Schluss dieses Jahresberichts aufgeführt.

Vorstand

Der Vorstand setzte sich per 31. Dezember 2020 aus folgenden Personen zusammen:

Tabelle 1: Der Vorstand des Vereins «Regionaler Naturpark Schaffhausen» per 31.12.2020

Vorname / Name	Ort	Funktion / Institution
Hans Rudolf Meier	Wilchingen	Präsident
Gabi Uehlinger	Neunkirch	Vizepräsidentin, Präsidentin Pro Natura SH
André Bachmann	Gächlingen	Gemeindepräsident Gächlingen
Matthias Frei	Thayngen	Kantonaler Gewerbeverband SH
Marcel Gehring	Buchberg	Gemeinderat Buchberg
Hansueli Graf	Oberhallau	Gemeindepräsident Oberhallau
Werner Haas	Trasadingen	Gemeindepräsident Trasadingen
Nadja Hallauer	Hallau	Gemeindepräsidentin Hallau
Matthias Külling	Schaffhausen	Stv. Direktor Schaffhauserland Tourismus
Andreas Leu	Beringen	Vereinigung der Randenbauern
Wilfried Leu	Hemmental	Schaffhauser Bauernverband, KLV
Andreas Morasch	Lottstetten	Bürgermeister
Fredi Meyer	Löhningen	Gemeinderat Löhningen
Martina Munz	Hallau	IG Lebensraum Klettgau
Tina Nodari	Schaffhausen	Stableiterin Baureferat der Stadt Schaffhausen
Christian Roth	Hallau	Präsident Branchenverband Schaffhauser Wein
Ira Sattler	Jestetten	Bürgermeisterin Jestetten

Vorname / Name	Ort	Funktion / Institution
Hansruedi Schuler	Beringen	Gemeindepräsident Beringen
Marco Senn	Rüdlingen	Gemeinderat Rüdlingen
Hans Rudolf Stamm	Schleitheim	Gemeindepräsident Schleitheim
Rainer Stamm	Thayngen	Gemeinderat Thayngen, Landwirt
Hans Peter Steinegger	Neunkirch	Gemeinderat Neunkirch
Fritz Vögele	Wilchingen	Gemeinderat Wilchingen
<i>Markus Leumann</i>	<i>Neuhausen</i>	<i>Gast Kanton SH, Amtsleiter Landwirtschaftsamt Kanton SH</i>

Beirat

Der Beirat setzte sich per 31. Dezember 2020 aus folgenden Personen zusammen:

Tabelle 2: Der Beirat des Vereins «Regionaler Naturpark Schaffhausen» per 31.12.2020

Vorname / Name	Organisation / Ort
Barbara Buchser	Beringen
Matthias Peter	Siblingen
Bruno Schmid	Kanton Schaffhausen, Kantonsforstmeister, Schaffhausen

Geschäftsprüfungskommission

Die Geschäftsprüfungskommission setzte sich per 31.12.20 aus folgenden Personen zusammen:

Tabelle 3: Die GPK des Vereins «Regionaler Naturpark Schaffhausen» per 31.12.2020

Vorname / Name	Organisation / Ort
Andreas Merk	Jestetten
Philippe Schultheiss	Zürich
Linda Sulzer	Stadt Schaffhausen, Schaffhausen

Labelkommission

Die Labelkommission setzte sich per 31.12.20 aus folgenden Personen zusammen:

Tabelle 4: Die Labelkommission des Vereins «Regionaler Naturpark Schaffhausen» per 31.12.2020

Vorname / Name	Ort	Organisation
Laurent Perriraz	Schaffhausen	Präsident Labelkommission, Kantonaler Gewerbeverband SH
Christine Bleuler	Gächlingen	Schaffhauser Bauernverband KLV
Doris Bleuler	Hallau	Schaffhauser Landfrauen
Dario Gut	Gossau	Coop Ostschweiz-Ticino
Beat Hedinger	Schaffhausen	Schaffhauser Blauburgunderland
Andreas Henes	Lottstetten	Obsthof Henes, Direktvermarkter
Ivo Tognella	Merishausen	Holzbau Schweiz, Sektion Schaffhausen

Mitglieder und Perimeter

Gemeinden

Per 31. Dezember 2020 waren folgende fünfzehn Gemeinden Mitglied im Verein «Regionaler Naturpark Schaffhausen»:

- Beringen
- Buchberg
- Gächlingen
- Hallau
- Jestetten (D)
- Lottstetten (D)
- Löhningen
- Neunkirch
- Oberhallau
- Rüdlingen
- Stadt Schaffhausen
- Schleithem
- Thayngen
- Trasadingen
- Wilchingen



Abbildung 1: Perimeter des Regionalen Naturparks Schaffhausen per 31.12.2020

Erweiterung des Perimeters in der Stadt Schaffhausen

Der Perimeter konnte per Ende April 2020 in der Stadt Schaffhausen um die Gebiete Buchthalen/Rheinhalde (ländlicher Teil), Lahnbuck und Ebnat erweitert werden. Die Perimetererweiterung wurde vom Grossen Stadtrat, der Mitgliederversammlung des Trägervereins, vom Kanton Schaffhausen sowie vom Bundesamt für Umwelt BAFU genehmigt. Der aktualisierte Richtplaneintrag wurde vom Bundesrat auf Antrag des Bundesamtes für Raumentwicklung ARE genehmigt.

Einzelmitglieder

Per 31. Dezember 2020 zählte der Verein «Regionaler Naturpark Schaffhausen» 205 Einzelmitglieder. Davon sind 73 Organisationen und 132 Einzel-, bzw. Privatpersonen. In der nachfolgenden Tabelle sind die Organisationen aufgelistet, welche Mitglied beim Verein «Regionaler Naturpark Schaffhausen» sind. Auf eine Auflistung der Privatpersonen wird aus Gründen des Datenschutzes verzichtet.

Tabelle 5: Einzelmitglieder (Organisationen) des Vereins «Regionaler Naturpark Schaffhausen» (Stand: 31.12.20)

Einzelmitglieder	
Aagne Weingut, Hallau	Leading Communication GmbH, Schaffhausen
Alp Babental, Schleithelm	Metzgerei Steinemann, Thayngen
Annegreth's Schützenstube, Schaffhausen	NABU OG Waldshut-Tiengen und Umgebung
Aqua Viva, Schaffhausen	Naturforschende Gesellschaft SH
AXA Winterthur, Schaffhausen	Naturstrassenbau Roland Germann, Merishausen
Bergtrotte Gastronomie AG, Osterfingen	Neukomm Schreinerei AG, Hallau
B.U.N.D. Ortsgruppe Jestetten	Neumühle Hallau GmbH
Bäckerei Häfeli AG, Hallau	Obstgarten-Aktion Schaffhausen
Bareiss Schreinerei und Wohnen, Thayngen	Pizza Cantina GmbH, Buchberg
Baumann Weingut, Oberhallau	Pro Natura Schaffhausen
Bergrennen Oberhallau	Pro Velo Schaffhausen
Bolli's Määhfarm, Opfertshofen	Pro Weinland, Kleinandelfingen
Branchenverband Schaffhauser Wein	Randenvereinigung Schaffhausen
Bürgin Winzeler Partner AG Bauingenieure und Planer, Schaffhausen	Regli Weine GmbH, Hallau
CDU Jestetten	Restaurant Rossberghof, Osterfingen
Dieter Schmid Kommunikation, Büttenhardt	Restaurant und Hofgut Mühle Wunderklingen, Hallau
Domain Bösch, Hallau	Rhein Travel GmbH, Rüdlingen
Dorfladen Genossenschaft Oberhallau	Rötiberg Kellerei AG, Wilchingen
DREHER'S FINE FOOD, Schaffhausen	Schaffhauser Bauernverband
Ernst Auer GmbH, Hallau	Schaffhauserland Tourismus
Forum Städtli Neunkirch	Sportegge.ch, Eglisau
freundwild.ch Treuhand, Schaffhausen	Städtli Treuhand GmbH, Neunkirch
Genussregion, Wilchingen	Stiftung Begegnungszentrum Rüdlingen
Grüne Schaffhausen	SZR Schifffahrtsgesellschaft Züri-Rhy AG, Teufen ZH
Grünliberale Partei, Schaffhausen	tanneschaffhausen gmbh, Schaffhausen

Einzelmitglieder	
GVS Landi AG Schaffhausen	The Head Office GmbH, Neuhausen am Rheinfall
HäxliChessel Narcisi, Thayngen	Trotte Löhningen (Weinbaugenossenschaft Löhningen)
Hiltifarm, Bibern	VCS, Sekt. Schaffhausen
Hotel Holzscheiter, Lottstetten	Verein «Steinzeit Aktiv», Thayngen
IG Decapoda, Schaffhausen	Verein Kulturlandschaft Randen KURA
IG Fleisch vom Reiat, Bibern	Verein Landfrauen Apéro Schaffhausen
IG Lebensraum Klettgau, Hallau	Verein Pro Gattersagi Buchberg
Imkerverein Klettgau, Jestetten	Vereinigung der Randenbauern
Jagd Schaffhausen	Wangental Natur pur, Osterfingen
Kantonaler Gewerbeverband Schaffhausen (2x)	Weingut Lindenhof AG, Osterfingen

2. Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle umfasste per 31.12.20 gesamthaft 555 Stellenprozent (ohne ZIVI und im Stundenlohn angestellte Mitarbeiter). Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahr einer Reduktion von 25 Stellenprozent. Davon umfasste das Pensum für den Regionalen Naturpark Schaffhausen 440 Stellenprozent (-25%), 115% (keine Veränderung) waren für die Mandate «Genussregion» und «Fachstelle Landschaft & Wein» über den Naturpark angestellt.

Im Jahr 2020 waren folgende Personen auf der Geschäftsstelle tätig:

Tabelle 6: Mitarbeitende, Anstellungen und Mandate der Geschäftsstelle im Jahr 2020

Vorname / Name	Funktion	Pensum in % per 31.12.20
Christoph Müller	Geschäftsführung Projektleitung Gewerbe	80
Thomas Hofstetter	Stv. Geschäftsführer Projektleiter Bildung und Kultur	40
Sylvie Auer (bis August 2020, anschließend Mutterschaft)	Mitarbeiterin Fachstelle «Landschaft & Wein»	50 (Mutterschaftsurlaub)
Janina Di Ronco (ab Dezember 2020)	Mitarbeiterin Fachstelle «Landschaft & Wein»	50 (50% Fachstelle Landschaft & Wein)
Dr. Bernhard Egli	Projektleiter Natur	50 (Mandat)
Martina Isler	Leiterin Tourismus Leiterin Fachstelle «Landschaft und Wein» Geschäftsführerin Genussregion	100 (50% Fachstelle Landschaft & Wein, 15% Genussregion)
Nik Moser	Praktikant Bildung	25
Ilmarin Pesenti	Mitarbeiter Natur und GIS	Mandat, Einsatz nach Bedarf
Larissa Schlegel	Projektleiterin Kommunikation und Sekretariat	80

Vorname / Name	Funktion	Pensum in % per 31.12.20
Katja Schmid-Hablützel	Raumpflegerin	Stundenlohn, Einsatz nach Bedarf
Yasmin Spengler	Mitarbeiterin Bildung, Kultur und Landschaft	30
Ursula Steinmann	Mitarbeiterin Bildung und Kultur	Stundenlohn, Einsatz nach Bedarf
Seline Tobler (September - Dezember 2020)	Praktikantin Tourismus	100
Lara Toffolon	Mitarbeiterin Messen	Stundenlohn, Einsatz nach Bedarf
Eric Vogelsanger (bis November 2020)	Projektleiter Landwirtschaft & Produktmanagement	-
Nicole Widmer (bis April 2020)	Support	-
Kai Abgottspon	ZIVI, 11.5. - 3.7.2020	-
Laurent Bättig	ZIVI, 17.8. - 11.9.2020	-
Mathieu Cretton	ZIVI, 6.7. - 7.8.2020	-
Diell Osmani	ZIVI, 11.5. - 3.7.2020 & 10.8. - 11.9.2020	-
TOTAL Festanstellung/Mandat für Naturpark (OHNE ZIVI und Stundenlohn)		440%
Total Festanstellung für Fachstelle Landschaft & Wein sowie Genussregion		115%
Gesamttotal Festanstellungen		555%

3. Die Projekte des Regionalen Naturparks Schaffhausen

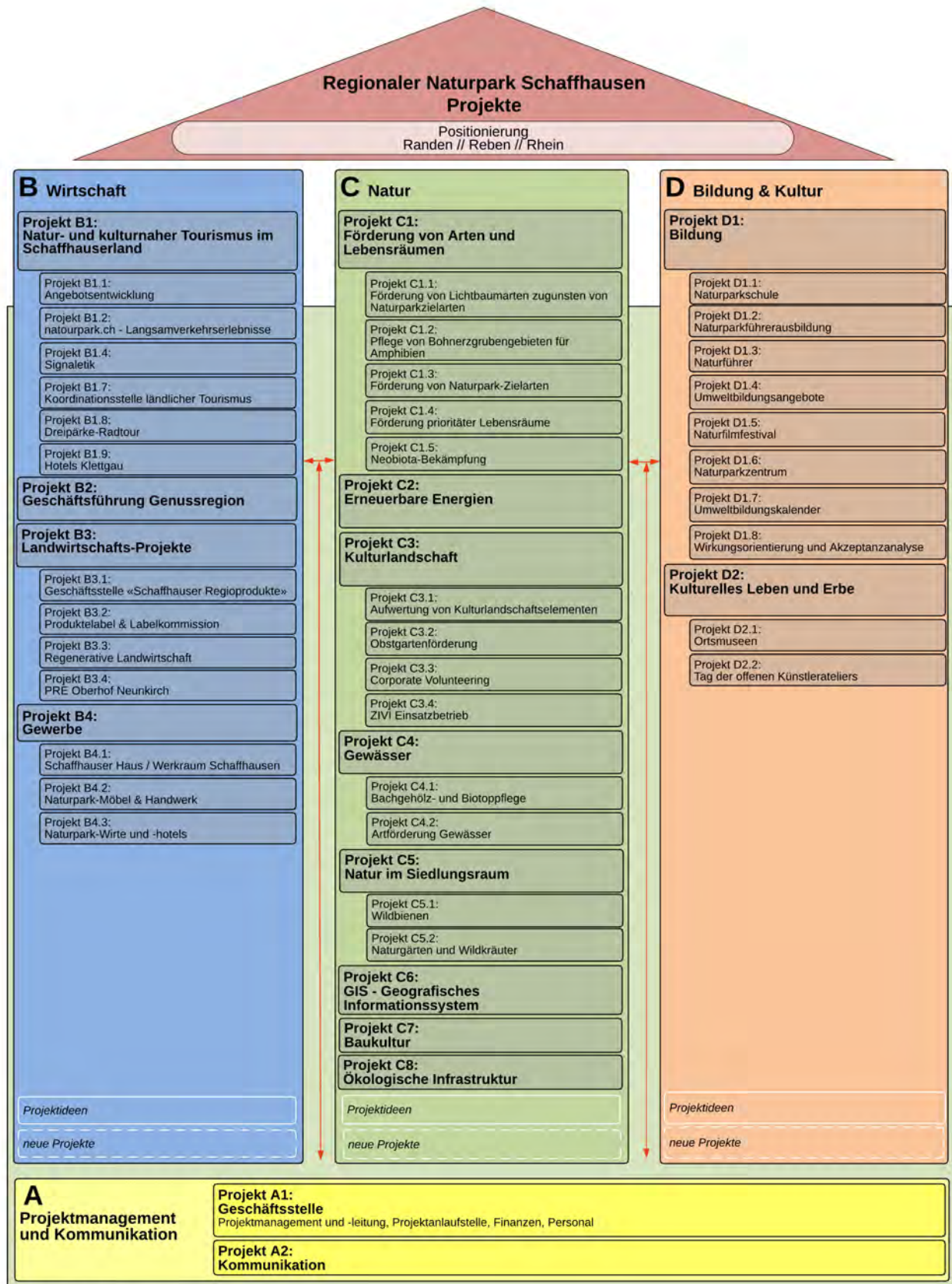


Abbildung 2: Die Projektstruktur des Regionalen Naturparks Schaffhausen (Stand: 31.12.2020).

Nachfolgend werden die wichtigsten Projekte, Tätigkeiten und der jeweilige Nutzen der vier Handlungsfelder beschrieben. Eine **Liste aller Projekte des Regionalen Naturparks Schaffhausen** findet sich im **separaten Projektverzeichnis** auf der Website unter den Downloads oder unter folgendem Link: <https://naturpark-schaffhausen.ch/de/medien/downloads.html>.

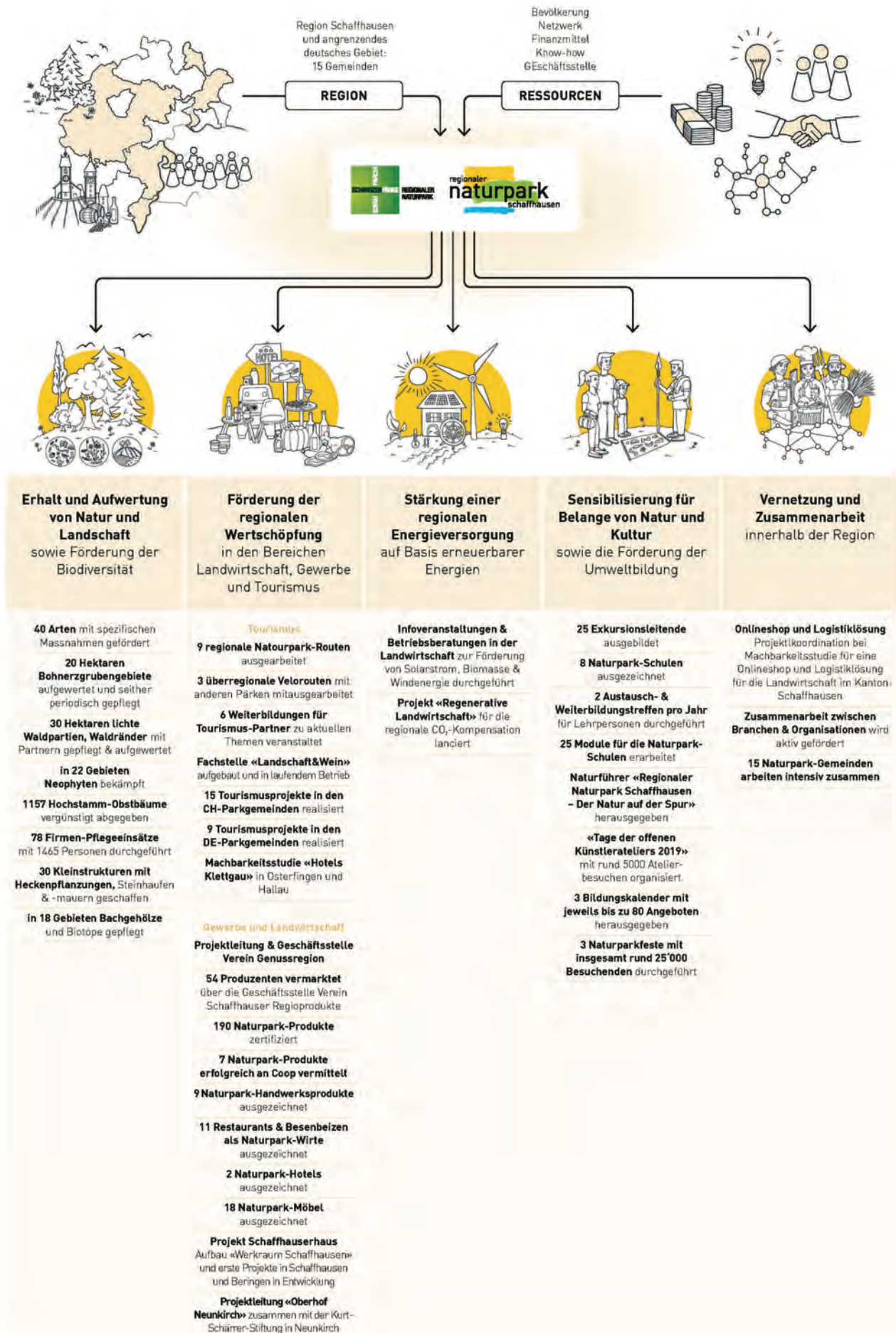


Abbildung 3: Leistungen des Regionalen Naturparks Schaffhausen 2014-20

Handlungsfeld «Geschäftsstelle, Projektmanagement und Kommunikation»

Die Geschäftsstelle nimmt verschiedene Funktionen und Aufgaben wahr, welche ihr vom Vorstand in Auftrag gegeben werden:

- Gesamtprojektleitung und -management
- Realisation und Weiterentwicklung der Projekte
- Kommunikation und Repräsentation
- Vernetzung zwischen den Akteuren in Schaffhausen und nach aussen
- Projektanlaufstelle für Akteure
- Koordination mit Bund und Kanton SH, Reporting
- Wirkungsmessung und Qualitätssicherung
- Vor- und Nachbereitung von Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen



Organigramm des Trägervereins und der Geschäftsstelle

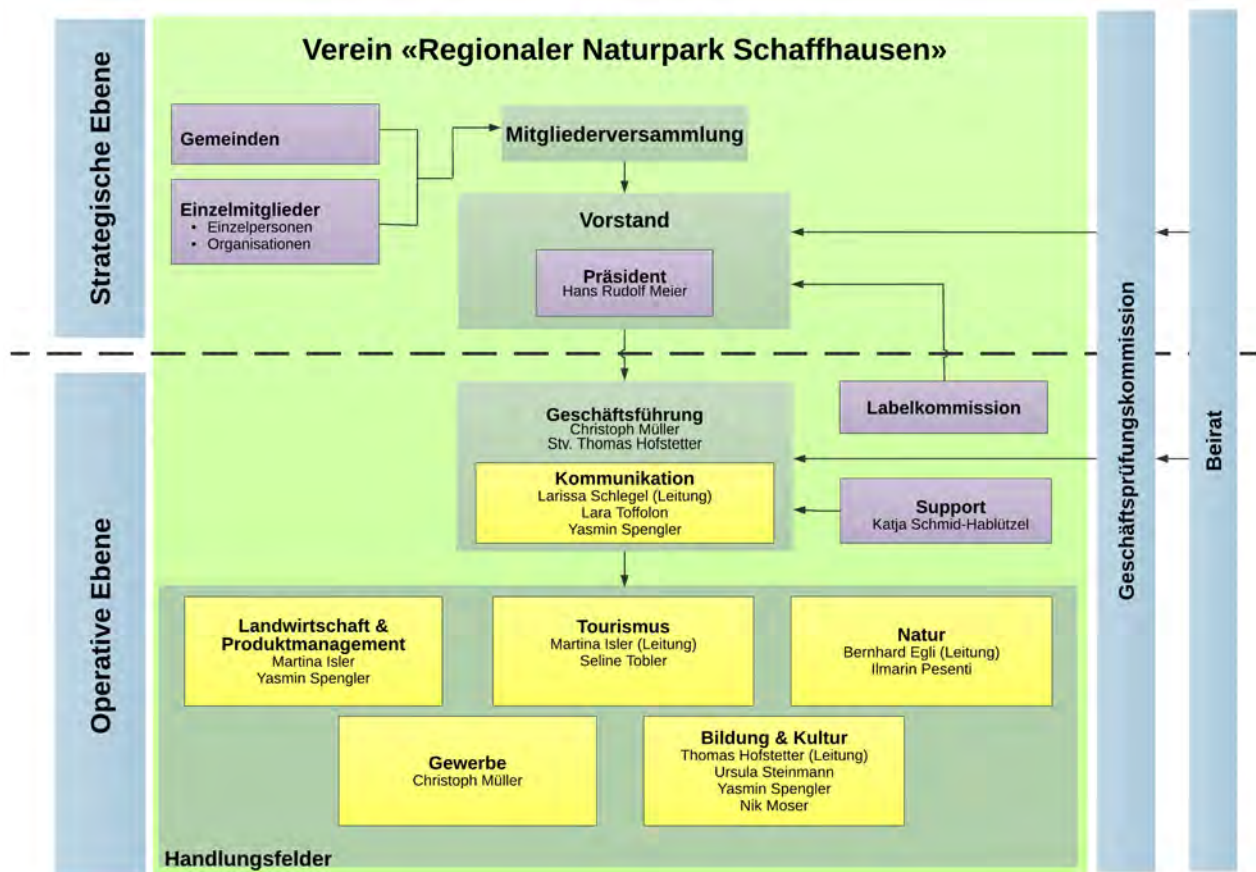


Abbildung 4: Organigramm des Trägervereins und der Geschäftsstelle des Regionalen Naturparks Schaffhausen per 31.12.2020.

Kommunikation im Jahr 2020

Zusammenfassung der Kommunikationsmassnahmen 2020

Web, Digital & SocialMedia

- Die Website wurde stetig mit relevanten Inhalten aktualisiert.
- Regelmässige Aktivitäten auf den SocialMedia-Kanälen sowie die Entwicklung eines neuen SocialMedia-Konzepts (Postingplan und InstaFeed-Serien im einheitlichen CI/CD des RNPSH).

Messen/Auftritte

- Aufgrund der COVID19-Situation wurden sämtliche Messen und Anlässe im Jahr 2020 abgesagt und um ein Jahr verschoben.

Medien

- Im Jahr 2020 gab es insgesamt 224 Medienberichterstattungen über den Regionalen Naturpark Schaffhausen (Print: 88 Artikel | Online: 28 Artikel | Radio/TV: 6 Beiträge | SocialMedia: 102). Dies ist zwar ein Rückgang im Vergleich zum Abstimmungsjahr 2019 (verstärkte Kommunikationsmassnahmen aufgrund kantonaler Abstimmung über das kant. Naturparkgesetz), in welchem eine sehr hohe Medienpräsenz erreicht wurde. Vergleicht man das Jahr 2020 aber mit dem «normalen» Jahr 2018, kann ein Wachstum von über 20% verzeichnet werden.
- Insgesamt wurden 13 Medienmitteilungen versendet.
- Wegen der Corona-Situation und den Vorgaben des Bundes konnte die Jahrespressekonferenz nicht physisch stattfinden. Stattdessen wurde eine Medienmitteilung, ein Projekt-Film sowie eine aufschlussreiche Dokumentation über den Park und seine Projekte an die Medienschaffenden versandt.

Corporate Design und Subbrands

- Der visuelle Auftritt sämtlicher Kommunikationsmassnahmen ist einheitlich und der Wiedererkennungswert sämtlicher Kommunikationsmittel ist gewährleistet. Ab 2021 wird der visuelle Auftritt auch auf Instagram angepasst.

Printprodukte und Grafiken

- Sommer- und Winter-Newsletter mit Zustellung an alle Haushalte im Parkperimeter und Onlineversand via Mailchimp an alle Abonnenten/innen (inkl. neuem Konzept: Themen-Doppelseite und Storytelling).
- Der Turm der «Neumühle» in Hallau konnte mit einer weitherum sichtbaren Werbung für den Regionalen Naturpark Schaffhausen und seine Produkte versehen werden.

Merchandise-Serie

- Zum Thema Zielarten wurde eine Naturpark-Fanartikel-Serie entwickelt (Postkarten-Set, Sackmesser und Sigg-Thermosflasche). Die Illustrationen wurden von Larissa Schlegel gefertigt.

Nutzen und Effekte der Kommunikationsmassnahmen im Regionalen Naturpark Schaffhausen 2020

- Steigerung des Bekanntheitsgrades und der Akzeptanz des Regionalen Naturparks
- Aufzeigen des Nutzens durch die Erleb- und Sichtbarmachung der Projekte
- Die Bevölkerung identifiziert sich mit dem Regionalen Naturpark
- Visuellen Wiedererkennungswert durch einen einheitlichen Auftritt (Corporate Design, Subbrand-Strategie etc.)



Abbildung 6: Naturpark-Fanartikel «Zielarten» (Illustriert von Larissa Schlegel)



Abbildung 7: Neue und weitherum sichtbare Beschriftung am Turm der «Neumühle» in Hallau

Handlungsfeld «Wirtschaft» - Tourismus, Landwirtschaft und Gewerbe

Natur- und kulturnaher Tourismus im Schaffhauserland

Betrieb der Fachstelle «Landschaft & Wein»

Die Fachstelle Landschaft und Wein ist per Ende 2020 bereits eineinhalb Jahre in Betrieb. Zu Beginn des Jahres war die Vorfreude gross, nun zum ersten Mal ein ganzes Jahr als Fachstelle agieren zu können. Leider hatte die Coronakrise auf den Bereich des Gruppengeschäfts einen sehr grossen Einfluss. Umso mehr wurde der Fokus in der Folge auf ausgewählte Marketingaktivitäten zugunsten des Klettgau und dem Randental gelegt.



Das Gruppengeschäft war das von der Krise am stärksten betroffenen Geschäftsfeld. Trotz allem konnten rund 84 Gruppenausflüge und Führungen über die Fachstelle abgewickelt und durchgeführt werden. 48 weitere waren bereits bestätigt, mussten dann aber aufgrund der Einschränkungen storniert werden (40) oder wurden ins nächste Jahr verschoben (8). Zusätzlich wurden rund 20 Offerten verschickt, welche dann keine direkte Buchung zur Folge hatten. Spitzenreiter der verkauften Leistungen sind auch in diesem Jahr die Wöschwiiber, dicht gefolgt von den Führungen durch das Gipsmuseum und den Stollen in Schleithem. Beliebt bleiben nach wie vor auch die Pferdewagenfahrten durch die schöne Natur- und Kulturlandschaft so wie die Degustationen in einem der vielen Weinkeller in der Region.

Die Fachstelle Landschaft und Wein setzte ausserdem in Zusammenarbeit mit Schaffhauserland Tourismus verschiedene Marketingaktionen zugunsten der touristischen Angebote auf dem Land um.

So wurden beispielsweise zwei neue Erlebniskarten, je eine Version für die Regionen Hallau-Oberhallau-Schleitheim und eine für Neunkirch-Genussregion gestaltet sowie ein Veranstaltungskalender 2020 gedruckt.

In nationalen und regionalen Medien konnten zahlreiche Beiträge zu unserer Region und einzelnen Angeboten aus der Region platziert werden, so zum Beispiel in der Schweizer Familie, in der Sommerbeilage der Schaffhauser Nachrichten, im Onlineportal Watson, im Migros Magazin, im Beobachter etc. Im SRF Kultur wurde ein Beitrag zum Täuferweg ausgestrahlt. Das Projekt Zero Real Estate, war ein gesamtostschweizerisches Tourismusprojekt und wurde im Park in Trasadingen in Zusammenarbeit mit dem Weinfasshotel Rüedi realisiert wurde. Es generierte rund 126 Medienbeiträgen in 34 Länder mit einer Reichweite von 4.37 Millionen Leserinnen und Leser.

Genussweg Wilchingen-Osterfingen



Abbildung 8: Signaletiktafel Genussweg

Im Rahmen der Naturpark-Signaletik wurde der Genussweg zwischen Wilchingen und Osterfingen erneuert und aufgewertet. Der Genussweg wurde ursprünglich von der Genussregion ins Leben gerufen und war Teil vom Erlebnisweg «Römer, Räuber, Genuss». Um den Genussweg attraktiver zu machen, wurde dieser nun zu einem Rundweg ausgebaut und im Rahmen der Naturparksignaletik erlebbar gemacht.

Begleitet vom «Schlaunen Hund», wohnhaft in der Bergtrotte Osterfingen, entdecken die Gäste die wunderschöne Reblandschaft zwischen den beiden Dörfern und erfahren dabei allerlei Wissenswertes über Wilchingen, Osterfingen, Flora und Fauna, den Rebbau, die Bergtrotte und vieles mehr. Die Weisheiten vom «Schlaunen Hund» machen ausserdem auf all die vielen Genüsse aufmerksam, die es zu erfahren gibt – und damit sind nicht nur kulinarische Höhenflüge gemeint! Der Genussweg mit Start und Ziel bei der Bushaltestelle Wilchingen Dorf ist rund 5.3 Kilometer lang und einfach zu begehen.

Naturpark.ch

Die Langsamverkehrsplattform ist weitergewachsen. In Zusammenarbeit mit der Evangelisch-Reformierten Kirche des Kantons Schaffhausen entstand eine neue Route in der Stadt Schaffhausen. Im Zentrum steht dabei die Geschichte der Hugenottenflüchtlingen, welche im 17. Jahrhundert während über 20 Jahren zu Tausenden in der Stadt Halt machten und versorgt wurden. Mit dem Wii-Weg zwischen Beringen und Löhningen sowie dem Genussweg Wilchingen-Osterfingen sind auch die beiden neusten Themenwege, welche im Rahmen der Naturpark-Signaletik entstanden, auf der Plattform verfügbar.



Abbildung 9: Neue Routenkarte

Naturpark-Bänkli

Seit dem Sommer 2020 laden in mehreren Naturparkgemeinden elegante Holzliegen zum Erholen ein. Hergestellt wurden die einzigartigen Liegen von der Naturpark-Schreinerei Neukomm aus Hallau - natürlich ausschliesslich aus hiesigem Holz. Finanziert wurden die Liegen von der Mobiliar Versicherung. Der eingravierte Spruch «Was immer kommt – wir engagieren uns für die Zukunft der Region» ist ein Versprechen vom Naturpark und der Mobiliar an die Region und ihre Bevölkerung. Gemeinsam will man sich auch zukünftig für die Naturparkgemeinden einsetzen.



Abbildung 10: Die schöne Naturpark-Holzliege, entworfen von der Schreinerei Neukomm in Hallau

Randenbus

Wenn ein Grossteil des Kantons im Nebel liegt, bietet der Randen das, wonach alle suchen: Hunderte Sonnenhungrige pilgern in die Höhe, um einige wärmende Strahlen zu erhaschen. Zum Wandern und Velofahren im Sommer oder Langlaufen und Schlitteln im Winter gibt es in der Gegend wohl kaum eine bessere Adresse. Die hohen Besucherzahlen sorgen immer wieder für chaotische Verkehrssituationen. Die offiziellen Parkplätze sind während des ganzen Jahres an sonnigen Wochenenden oft schon vor dem Mittag ausgelastet. Wer später kommt, hat oft keine andere Wahl, als das Auto entlang der Strasse, in Feldern, Wiesen oder im Wald zu parken. Das hohe Verkehrsaufkommen ist für die Natur, die Kulturlandschaft wie auch die Hemmentaler Bevölkerung eine Belastung. Der Regionale Naturpark Schaffhausen hat sich der Lösungsfindung angenommen und zusammen mit den Verkehrsbetrieben Schaffhausen eine Projektskizze für ein Busangebot ab Hemmental für die Wochenenden mit vielen Besuchenden ausgearbeitet. Zusätzlich wurden im Sommer und Herbst 2020 Befragungen von Randenbesucherinnen und Besucher durchgeführt, um herauszufinden, ob ein solches Angebot genutzt würde. Ebenso wurden in der Studie mögliche Lenkungsmaßnahmen analysiert und vorgeschlagen. Ziel ist es, im Frühling 2021 einen Pilotbetrieb für den Randenbus ab Hemmental zu realisieren.

Deutsche Förderprojekte in Jestetten und Lottstetten

Für die Umsetzung von Naturparkprojekten in den beiden Deutschen Mitgliedsgemeinden Jestetten und Lottstetten können Gelder aus der deutschen Naturparkförderung bezogen werden. Anträge für Projekte können beim Regionalen Naturpark Schaffhausen eingereicht werden und werden anschliessend, dank einer engen Zusammenarbeit, von der zuständigen Fachperson des Naturparks Südschwarzwald geprüft. Projektträger werden sowohl in der Antragstellung, der Projektausführung wie auch der Abrechnung der Projekte unterstützt. Im Jahr 2020 wurden die beiden naturparkinternen Projekte «Coaching Naturparkschulen» sowie «Landschaftspflege mit Schulklassen» gefördert.

Nutzen für die Region

Projekte, welche im Handlungsfeld Natur- und Kulturnaher Tourismus im Naturpark umgesetzt werden, verfolgen nachstehende Ziele:

- Förderung und Unterstützung von innovativen Projekt- und Angebotsideen von Anbieterinnen und Anbieter im Parkperimeter
- Aufwertung und Bekanntmachung des ländlichen Raumes in Schaffhausen als Naherholungsgebiet für Parkbewohner sowie als Ferien- und Ausflugsdestination für Touristen
- Förderung der Wertschöpfung im ländlichen Bereich dank nachhaltigen Tourismusangeboten, auch in Verbindung mit Regionalen Produkten und dem öffentlichen Verkehr
- Unterstützung im Aufbau von Netzwerken zwischen den Naturpark Partnern im Tourismusbereich und über diesen hinaus
- Stärkung der Kooperationen mit Projektpartner in der Region, der Schweiz und über die Landesgrenzen hinweg (Deutschland).
- Sensibilisierung für die Einzigartigkeit der Natur- und Kulturschätze der Region und deren Erhalt

Landwirtschafts-Projekte

Geschäftsstelle «Schaffhauser Regioproducte»

Der Regionale Naturpark Schaffhausen führte mit einem Pensum von 10% die Geschäftsstelle des Vereins «Gemeinsames Marketing Schaffhauser Regioproducte» (GMSR) und war durch den Geschäftsführer Christoph Müller im Vorstand (Vizepräsident) vertreten. Die Geschäftsstelle wurde bis Oktober durch Eric Vogelsanger geführt und wurde ab November durch Yasmin Spengler übernommen. Aufgrund der Pandemie fanden keine Auftritte der Direktvermarkter an Messen oder Ausstellungen statt. Stattdessen wurde in die Website sowie den Auftritt auf Socialmedia investiert. Die Website findet sich unter www.schaffhauser-regioproducte.ch. Im 2020 wurde das Projekt «Regiotop» vorbereitet. Dabei geht es darum, die Marktchancen für einen Onlineshop inkl. Logistik, Marketing etc. für den gesamten Kanton Schaffhausen abzuklären. Das Projekt wird vom Verein GMSR getragen, von der Wirtschaftsförderung des Kantons Schaffhausen mitfinanziert und in Partnerschaft mit der Firma Tenoris GmbH (Initianten der Ess-Box) durchgeführt. Die Ergebnisse liegen im Sommer 2021 vor.

PRE «Oberhof Neunkirch»

Der Regionale Naturpark Schaffhausen unterstützte 2020 die Kurt-Schärer-Stiftung aus Neunkirch bei der Erarbeitung einer Projektskizze für ein durch das Bundesamt für Landwirtschaft BLW unterstütztes PRE-Projekt (Projekt zur regionalen Entwicklung). Benannt nach dem Vorbesitzer des Oberhofs in Neunkirch, verfolgt die Stiftung das Ziel, die Gebäude und deren Räume dauerhaft für die Nachwelt zu erhalten und für kulturelle sowie soziale Bereiche anzubieten. Die Gebäude beinhalten neben dem eigentlichen Hauptgebäude (Oberhof 12) eine kleine Scheune (Schloss-Scheune) und eine grössere Stallscheune. Dazu kommt ein kleines Wohngebäude, welches in den Oberhof 12 integriert ist. Diese Gebäude, welche heute nur wenig genutzt werden, sollen nun entsprechend aufgewertet und der Bevölkerung von Neunkirch sowie allen interessierten Besucherinnen und auch Touristen zur Verfügung gestellt werden. Ein grosser Teil der Gebäude sollen für eine landwirtschaftliche sowie agrotouristische Nutzung saniert werden. Zum einen soll in der grossen Stallscheune ein moderner und professioneller Keltreibetrieb entstehen. Andererseits kann in einem kleineren Teil der Gebäude ein Hofladen für den Verkauf von regionalen Produkten integriert werden. In einem weiteren Teilprojekt soll eine Ausstellung über die Kulturlandschaft Klettgau entstehen. Diese drei Teilprojekte sollen zusammengefasst unter dem Dach eines Projektes zur regionalen Entwicklung realisiert werden.

Die Projektskizze wurde Ende Oktober 2020 beim BLW eingereicht und Ende Jahr bewilligt, verbunden mit einer Finanzierungszusage des Bundes für die nun 2021 folgende Vorabklärungsphase. Auch bei dieser wird der Naturpark die Kurt-Schärer-Stiftung weiter unterstützen.

Nutzen für die Region

- Das Produktelabel und starke Partnerschaften ermöglichen die Erschliessung neuer Verkaufskanäle wie beispielsweise Coop.
- Durch das Produktelabel wird die Wertschöpfung der Regionalprodukte erhöht und Wertschöpfungsketten in der Region geschlossen oder verlängert.
- Es wird zum Erhalt von Arbeitsplätzen auf landwirtschaftlichen Betrieben und im Gewerbe beigetragen.
- Die Direktvermarktung von Regionalprodukten wird unterstützt, gestärkt und gefördert.
- Die unabhängig kontrollierte Zertifizierung mit dem Produktelabel bürgt für echte Regionalität und ist gegenüber dem Konsumenten ein wichtiges Verkaufsargument.
- Naturparkprodukte sind sympathische Botschafter für die Region Schaffhausen.
- Produzenten werden mit Gastronomen und touristischen Dienstleistern verknüpft, wodurch Synergien und neue Angebote sowie Absatzkanäle entstehen.

Naturpark-Produkte

2020 konnten insgesamt 34 neue Produkte zertifiziert werden. Die Zutaten dieser Lebensmittel stammen somit zu mindestens 80% aus der Parkperimeter und die Wertschöpfung wird zu mindestens zwei Drittel in der Region erzielt. Unter anderem wurden zahlreiche Weine aus den Sortimenten der GVS Schachenmann, der Rötiberg Kellerei sowie der Domain Bösch ausgezeichnet werden. Der «Lieblingswein rot und weiss» der Rötiberg Kellerei wird ab 2021 als Naturpark-Produkten im Coop-Sortiment zu finden sein. Neu zertifiziert sind erstmals auch drei Teemischungen sowie essbare Blüten von Marlies Liechti, Kreativ Flower Power aus Thayngen.



Abbildung 11: Nationales Label für Naturpark-Produkte



Abbildung 12: Die beiden neu entwickelten und zertifizierten Lieblingsweine der Kellerei Rötiberg aus Wilchingen sind im Sortiment von Coop zu finden

Übersicht der 2020 neu gelabelten Produkte

Bareiss Schreinerei + Wohnen	Thayngen	Naturparkmöbel	Reiat Traumliege
Bareiss Schreinerei + Wohnen	Thayngen	Naturparkmöbel	Reiat Traumbank
Bareiss Schreinerei + Wohnen	Thayngen	Naturparkmöbel	Tisch CHB15
Domaine Bösch	Hallau	Getränke	Rosé "Müsette"
Domaine Bösch	Hallau	Getränke	Blanc de Noir "Amoroso"
Domaine Bösch	Hallau	Getränke	Traubenbrand "Forte"
DREHER'S FINE FOOD	Schaffhausen	Fleisch	Dreher's Salami Spezialität
DREHER'S FINE FOOD	Schaffhausen	Fleisch	Wild Fond
DREHER'S FINE FOOD	Schaffhausen	Früchte, Gemüse etc.	Rhabarberkompott
DREHER'S FINE FOOD	Schaffhausen	Früchte, Gemüse etc.	Schwarzwurzel eingemacht
DREHER'S FINE FOOD	Schaffhausen	Getränke	Eier-Kirsch Likör
DREHER'S FINE FOOD	Schaffhausen	Getreide	Schaffhauser Urdinkel Nusstorte
DREHER'S FINE FOOD	Schaffhausen	Getreide	Urdinkel Biberli
DREHER'S FINE FOOD	Schaffhausen	Getreide	Urdinkel Lebkuchen gefüllt
DREHER'S FINE FOOD	Schaffhausen	Getreide	Urdinkel Lebkuchen ungefüllt
GVS Schachenmann	Schaffhausen	Getränke	Cabernet Dorsa Réserve
GVS Schachenmann	Schaffhausen	Getränke	Goldsiegel Spätlese Gächlingen
GVS Schachenmann	Schaffhausen	Getränke	Malbec Hallau Sélection
GVS Schachenmann	Schaffhausen	Getränke	Merlot Gächlingen
GVS Schachenmann	Schaffhausen	Getränke	Pinot Gris Réserve
GVS Schachenmann	Schaffhausen	Getränke	Quintessenz
GVS Schachenmann	Schaffhausen	Getränke	Räckedorn Riesling-Sylvaner
GVS Schachenmann	Schaffhausen	Getränke	Rheinhalde Blauburgunder
GVS Schachenmann	Schaffhausen	Getränke	Rheinhalde Riesling-Sylvaner
GVS Schachenmann	Schaffhausen	Getränke	Urgewächs Pinot Noir Thayngen
Kreativ Flower Power	Thayngen	Früchte, Gemüse etc.	Adlerhorst-Tee
Kreativ Flower Power	Thayngen	Früchte, Gemüse etc.	Erkältungstee
Kreativ Flower Power	Thayngen	Früchte, Gemüse etc.	Guät Nacht Tee
Kreativ Flower Power	Thayngen	Früchte, Gemüse etc.	Essbare Blüten
Müller Beck AG	Schaffhausen	Früchte, Gemüse etc.	Regio-Pommes
Rötiberg Kellerei AG	Wilchingen	Getränke	Lieblingswein rot
Rötiberg Kellerei AG	Wilchingen	Getränke	Lieblingswein weiss
Rötiberg Kellerei AG	Wilchingen	Getränke	Undercover Rosé
Rötiberg Kellerei AG	Wilchingen	Getränke	Teufel
Rötiberg Kellerei AG	Wilchingen	Getränke	Staatswein Riesling-Sylvaner
Rötiberg Kellerei AG	Wilchingen	Getränke	Staatswein Pinot Noir
Rötiberg Kellerei AG	Wilchingen	Getränke	Staatswein Cuvée
Schreinerei Neukomm AG	Hallau	Naturparkmöbel	Sitzliege
Sonn matt Wohn- und Pflegeheim	Wilchingen	Handwerksprodukte	Schneidebretter

Tabelle 7: Übersicht aller im 2020 neu gelabelten Produkte (regionales und nationales Label)

Gewerbe & Gastronomie

Naturparkmöbel und Handwerk

Im Bereich Handwerk und Naturparkmöbel wurden keine neue Partnerschaftsvereinbarungen abgeschlossen. Allerdings haben alle bestehenden Partner neue Produkte zertifizieren lassen. In der Schreinerei Neukomm wurden die Naturpark-Liege designt, produziert und zertifiziert. Auch die Schreinerei Bareiss hat mit der «Traumliege» und noch zwei weiteren Produkten das Naturpark-Sortiment ausgebaut. Das Wohn- und Pflegeheim Sonnmatt in Wilchingen hat ein wunderschönes Holzschneidebrett entworfen und ebenfalls zertifiziert.

Naturpark-Wirte und Hotels

Die Familie der Naturpark-Wirte ist im Jahr 2020 gewachsen. Die prestigeträchtige Bergtrotte Osterfingen wurde neu ausgezeichnet. Auch zwei Hotels dürfen seit diesem Jahr das Naturpark-Label tragen. Es sind dies das «Begegnungszentrum Rüdlingen» sowie das «Hotel Holzscheiter» in Lottstetten.



Abbildung 13: Regionales Label für Naturpark-Wirte

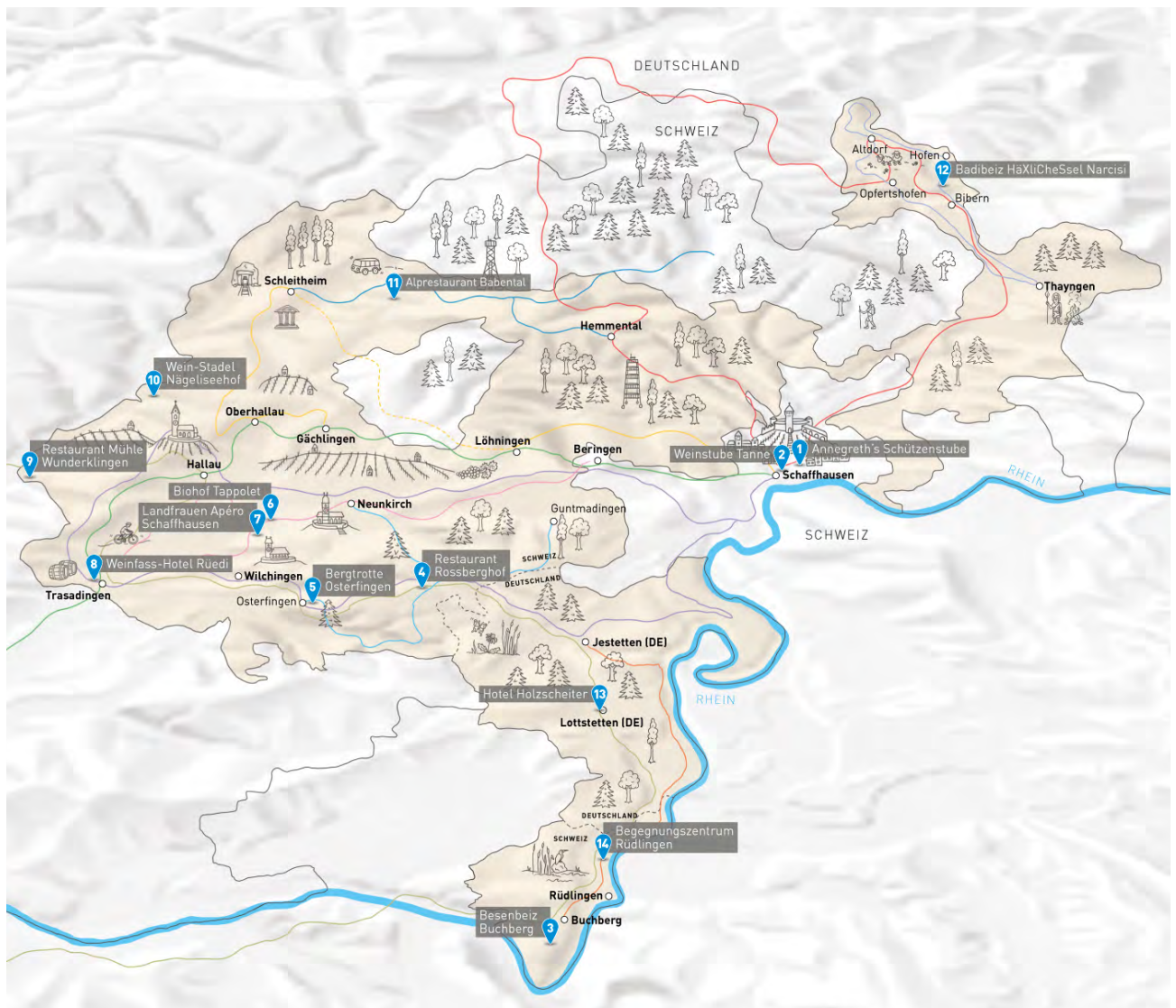


Abbildung 14: Übersichtskarte Naturpark-Wirte und Naturpark-Hotels per 31.12.2020

Werkraum Schaffhausen - «Schaffhauser Haus»

Der Trägerverein «Werkraum Schaffhausen» organisierte verschiedene Informationsanlässe über nachhaltiges Bauen, welche leider aufgrund der Pandemie nicht durchgeführt werden konnten. Auch die für die Vernetzung wichtigen Mitgliederversammlungen und Vorstandssitzungen mussten grösstenteils online oder auf schriftlichem Weg durchgeführt werden. Neben dem Projekt des «Wagen-Areals» in Schaffhausen konnte mit den Initianten des Ortsmuseums Beringen eine zweite eine Absichtserklärung zur Realisation eines «Schaffhauser Hauses» unterzeichnet werden. Weitere Informationen sind unter www.werkraum-sh.ch zu finden.

Nutzen für die Region

- Produzenten, Gastronomen und Schreiner werden vernetzt, so dass der direkte Absatz von Regionalprodukten und Naturparkmöbel gefördert und dadurch die Wertschöpfung erhöht wird.
- Verschiedene kommunikative Massnahmen des Naturparks steigern die Aufmerksamkeit und generieren neue Kundschaft.
- Arbeitsplätze werden erhalten und neue Stellen geschaffen.
- Das Angebot an regionalen und saisonalen Küchen wird gefördert und aufrechterhalten.
- Die Naturpark-Partner profitieren von einer erhöhten Wertschätzung des lokalen Handwerks und der regionalen Baukultur.
- Die Mitglieder des Werkraumes Schaffhausen sind Teil eines wertvollen Netzwerkes, welches das gemeinsame Ziel des regionalen – und nachhaltigen Bauens aktiv verfolgt.

Handlungsfeld «Natur»

Insgesamt wurden im Naturbereich im Jahr 2020 durch den Naturpark und seine Partner an 75 Orten Einsätze durchgeführt und dabei 60 Hektaren Flächen aufgewertet.

Förderung von Arten und Lebensräumen

Förderung von Lichtbaumarten zugunsten von Naturparkzielarten

Aufgrund der grossen Fichtenschäden in unseren Wäldern kommt der Förderung von Lichtbaumarten immer grössere Bedeutung zu. 2020 konnte mit dem Forstbetrieb Buchberg eine 1.5 ha grosse Fläche mit Eichen und weiteren Baumarten bepflanzt werden, geschützt mit Holzgattern statt Einzelschützen, dies zugunsten des seltenen Braunen Eichenzipfelfalters. Weitere Aufwertungsflächen von 4.3 ha zugunsten von Mittelspecht und Kleinem Schillerfalter lagen im Beringer Südranden und in Jestetten.



Abbildung 15: Eichenpflanzung und Wildschutz mit Gattern statt Einzelbaumschützen zugunsten des Braunen Eichenzipfelfalters am 20.10.2020 in Buchberg

Pflege von Bohnerzgruben für Amphibien und Neophytenbekämpfung

Im Bohnerzgrubengebiet Bissig Jestetten und Agneserhau Beringen sowie weiteren Gewässern und Waldgebieten haben wir mit unserer Zivildienstequippe und Firmeneinsätzen Ast-Ökohaufen aufgeschichtet und über 22 ha Neophytenflächen bekämpft. Aufgrund Corona-bedingten Absagen konnten leider nur 7 Firmeneinsätze durchgeführt werden.

Nutzen für die Region

- Förderung seltener Arten
- Einbindung von Firmen in die Pflege der Natur- und Kulturlandschaft
- Unterstützung der Gemeinden in ihren Naturschutz-Fördermassnahmen
- Insgesamt wurden Aufträge für rund Fr. 29'000 vergeben



Abbildung 16: Firmeneinsatz am 3.7.2020 im Bohnerzgrubengebiet Bissig Jestetten

Erneuerbare Energien

Der Verein Landenergie, welcher die erneuerbaren Energien im Mandat für den Naturpark fördert, führte einen mit über 80 Teilnehmenden sehr gut besuchten Biomasse-Fachabend in Thayngen durch. Ende Jahr erfolgte eine Kampagne zu Energie-Verbrauchsanalysen für Landwirtschaftsbetriebe mit grosser Resonanz.

Nutzen für die Region:

- Die Landwirte werden zu wichtigen Playern beim Aufbau der erneuerbaren Energien
- Sie werden dabei durch den Naturpark unterstützt, Anlageplanungen werden koordiniert
- Die Produktion erneuerbarer Energie nimmt stetig zu

Kulturlandschafts-Aufwertung

Aufwertung von Kulturlandschaftselementen

Mit Aufträgen zur Heckenpflege, Heckenpflanzungen, Waldrandaufwertungen und Schaffung von Steinhaufen und weiteren Kleinstrukturen zugunsten von Schlingnatter, Wiesel und weiteren Kleinlebewesen konnten 167 Aren gepflegt und aufgewertet werden.

Obstgartenförderung

Unser Obstbaumschnittkurs im Februar war wiederum mit 18 Teilnehmenden gut besucht, ebenso die traditionelle Obstsorten-Ausstellung am 19.9. in Schaffhausen und am 26.9. in Jestetten. Weitere Obstausstellungen, Zwetschgenfest in Bibern und an der Herbstmesse Schaffhausen, konnten wegen Corona leider nicht stattfinden. Im ganzen Jahr haben wir 148 Hochstämme verbilligt abgegeben, darunter 26 Exemplare von Schaffhauser Lokalsorten.

Nutzen für die Region:

- Erhaltung wertvoller Kulturlandschaftselemente
- Einbindung von Firmen und Schulen in die Pflege der Natur- und Kulturlandschaft
- Unterstützung der Gemeinden in ihren Naturschutz-Fördermassnahmen
- Insgesamt wurden Aufträge für rund Fr. 36'000 vergeben

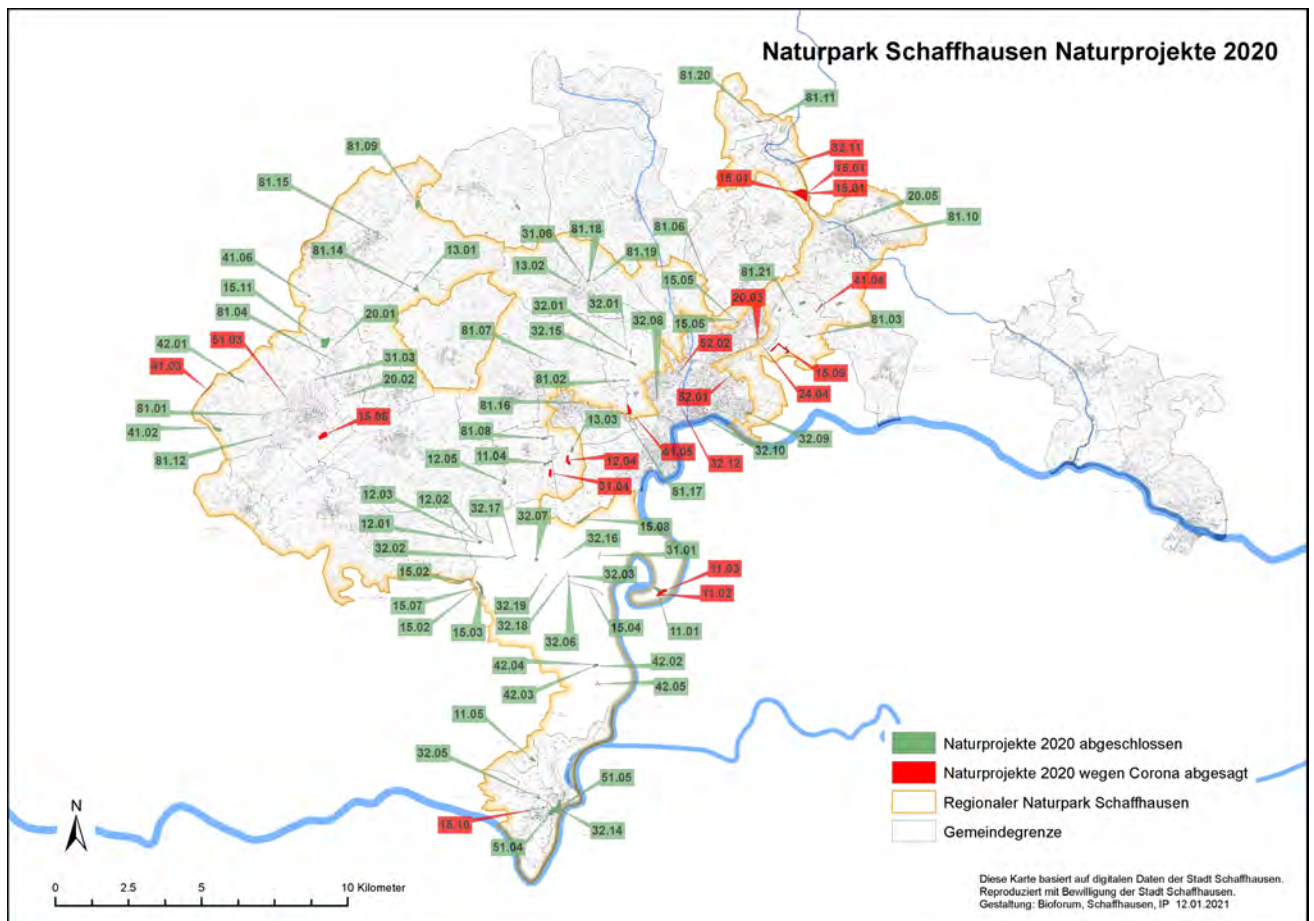


Abbildung 17: 75 durchgeführte Einsätze des Naturparks und seiner Partner/innen im Rahmen der Naturprojekte mit 60 Hektaren Pflegeflächen im 2020

Natur im Siedlungsraum

Wildbienen

2020 wurden Wildbienen in den Reben von Rüdlingen und Buchberg kartiert. Insgesamt konnten 92 Wildbienenarten nachgewiesen werden, zwei Arten neu für den Kanton Schaffhausen: die Atlantische Sandbiene (*Andrena trimmerana*) und die Stacheltragende Kegelbiene (*Coelioxys echinata*), letztere war in der Schweiz bisher nur von der Alpensüdseite, sowie aus Genf und Basel bekannt. Rebbauern von Hallau und Oberhallau säten Wildbienen Saatgut als blühenden Unterwuchs in neu gepflanzte Rebflächen ein. Seltene Arten wie die Senf-Blauschillersandbiene konnten dadurch gefördert werden. Mit einem Schulklasseneinsatz wurden Kleinflächen Ob Schellenweg in den Hallauer Reben für Wildbienen aufgewertet.

Nutzen für die Region

- Förderung seltener Arten und Naturanliegen im Siedlungsraum
- Austausch mit der Bevölkerung und insbesondere mit Kindern zu Naturthemen



Abbildungen 18 & 19: Klasseneinsatz der Schule Hallau/Oberhallau am 21.9.2020 zugunsten der Wildbienen

Ökologische Infrastruktur

Umsetzungsmassnahmen zur Ökologischen Infrastruktur

Das Sonderprogramm des BAFU zur Förderung der ökologischen Infrastruktur ab 2018 konnte Ende 2020 mit der Umsetzung von 18 Teilprojekten erfolgreich abgeschlossen werden. Involviert waren 15 Projektpartner in acht Naturparkgemeinden. Die neu geschaffenen oder aufgewerteten Flächen betragen über 13 Hektaren. Die Gesamtprojektkosten betragen CHF 230'000, finanziert mit CHF 150'000.- BAFU-Geldern und CHF 80'000.- Drittmitteln der Projektpartner. Damit konnten wertvolle neue Flächen zur Förderung seltener Zielarten geschaffen werden, welche den Park in seiner Biodiversität bereichern.

Nutzen für die Region

- Förderung seltener Arten und Lebensräume, Erhöhung der Biodiversität
- Unterstützung der Gemeinden in ihren Naturschutz-Fördermassnahmen



Abbildungen 20 & 21: Ausbaggerung des Gennersbrunnerseeli am 27.1.2020 und natürliche Befüllung am 23.2.2020

Unser Kulturerbe

Im Projekt «Unser Kulturerbe» wird ein Teil des amtlichen Inventars der Schützenswerten Bauten so aufbereitet, dass der Inhalt allgemein – auch für Laien – verständlich ist. Gleichzeitig wird der Inhalt auch in den Kontext der jeweiligen Dorfgeschichte gesetzt. Jedes Dorf im Naturpark soll ein Dossier erhalten, das es Interessierten auf Ihrer Website zur Verfügung stellen kann. Mit Hochdruck wurden im 2020 in minutiöser Kleinarbeit in Archiven und mittels unzähliger Gespräche mit Gewährsleuten in den Gemeinden die nötigen Informationen zusammengetragen. Im Juni 2021 wird das Werk dann der Öffentlichkeit in einer Vernissage vorgestellt.

Nutzen für die Region

- Aufarbeitung der Lokalgeschichte und des baukulturellen Erbes der einzelnen Dörfer
- Schaffung von Verständnis und Faszination für das historische Erbe in den Dörfern
- Attraktive Grundlage für den schulischen Unterricht, sowie für die Ausarbeitung von Informationsstafeln und Dorfführungen



Abbildung 22: Das «Holländerhaus» in Hofen – Teil des kulturellen Erbes im Regionalen Naturpark Schaffhausen.
Foto: Denkmalpflege des Kantons Schaffhausen / Peter Jezler

Handlungsfeld «Bildung & Kultur»

Naturparkschule

Das vergangene Jahr war auch für die Schulen nicht einfach. So war es den Schulen in Baden-Württemberg die meiste Zeit versagt, an ausserschulischen Veranstaltungen teilzunehmen. So konnten auch die beliebten Landschaftspflegeeinsätze nicht durchgeführt werden. Stattdessen wurden Lektionen für den Fernunterricht im Internet zur Verfügung gestellt.



Naturfilmtage

Alles war angerichtet im Museum Allerheiligen, bis wir dann am Vorabend der Naturfilmtage wegen Corona doch noch absagen mussten und die Filme unverrichteter Dinge wieder an den Verleiher retournieren mussten.

Kalender 2020

Der mittlerweile sehr beliebte Kalender mit Bildungsangeboten zu Natur und Geschichte im Regionalen Naturpark Schaffhausen ist auch im Februar 2020 wieder erschienen. 83 Angebote waren ausgeschrieben, davon mussten aber fast 2/3 der Angebote coronabedingt abgesagt werden. Das heisst, es gab lediglich rund 420 Teilnehmende an den attraktiven Angeboten im Kalender.

Wiiweg Beringen-Löhningen

Der «Wiiweg Beringen-Löhningen» konnte zwar nicht wie geplant am 2. Mai feierlich eröffnet werden, sondern wurde still und leise montiert und kann seit dem Sommer nun besucht werden. Die Route und einige Infos sind auch unter <https://www.naturpark.ch/tour/wiiweg-beringen-loehningen/> zu finden.



Abbildung 23: Station des «Wiiweg Beringen-Löhningen»

Ausbildung zu Exkursionsleitenden

Mit etwas Flexibilität konnte die diesjährige Exkursionsleiter/innen-Ausbildung im 2020 durchgeführt werden, so dass nun sechs zusätzliche Exkursionsleitende in unserer Region spannende Exkursionsangebote machen, welche sie auch im Kalender 2021 ausschreiben.



Abbildung 24: Ausbildung der Exkursionsleitenden bei der Bergrotte in Osterfingen

Austausch der Museen

Der Naturpark hat sich für die kommenden vier Jahre zum Ziel gesetzt, besonders die Museen auf dem Land (Ortsmuseen etc.) zu unterstützen. Deshalb wurde am 14. November gemeinsam mit dem Museumsverein Schaffhausen eine Kennenlern- und Austauschveranstaltung in Schleithelm organisiert. Diese musste leider aus bekannten Gründen kurzfristig online stattfinden. Trotzdem gab es einen spannenden Austausch und der Wunsch nach weiterer, vertiefter Zusammenarbeit kam deutlich zum Ausdruck.

Nutzen für die Region:

- Schülerinnen und Schüler lernen die Region aktiv und konkret kennen.
- Sichtbarkeit der einzelnen Museen wird durch engere Zusammenarbeit und bessere Kommunikation erhöht.
- Spannende Freizeit- und Tourismusangebote; Angebotspalette wird verbreitert.
- Einblick in den Weinbau der Region und damit engere Verbindung zum regionalen Weinbau.
- Förderung der touristischen Wertschöpfung durch geführte Angebote.

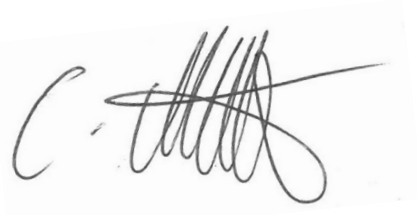
4. Bilanz, Erfolgsrechnung und Bericht der Geschäftsprüfungskommission für das Jahr 2020

Die Projektentwicklung, -realisation und -leitung, die Kommunikation sowie die Vereinstätigkeiten wurden im Jahr 2020 durch die Mitgliederbeiträge der Gemeinden und Einzelmitglieder, durch den Kanton Schaffhausen, durch den Bund (Bundesamt für Umwelt BAFU) und durch Eigenleistungen des Vorstands finanziert.

Nachfolgend zwei grafische Darstellungen der Einnahmen und Ausgaben des Regionalen Naturparks Schaffhausen im Jahr 2020 in Franken und Prozenten:

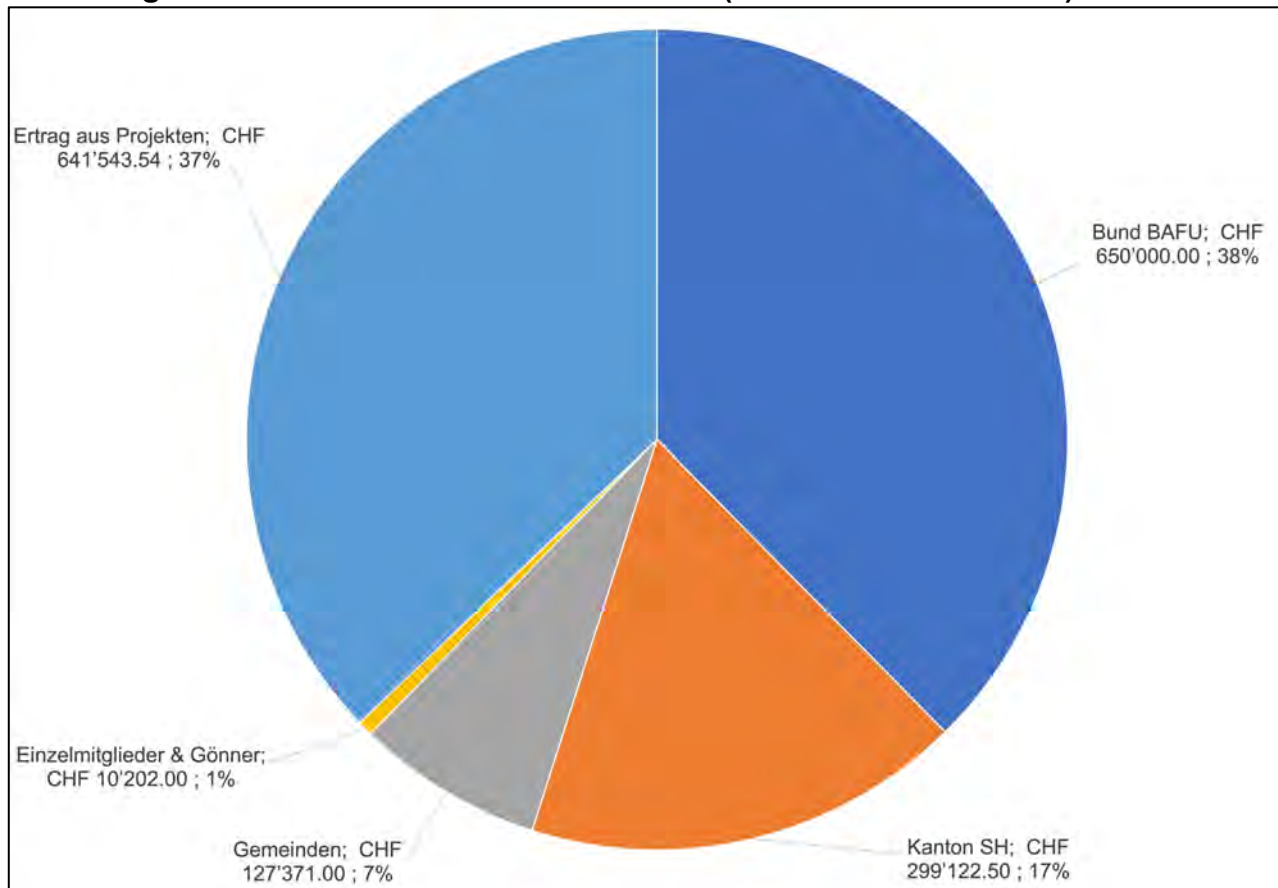
Für die Buchführung unterzeichnet:

Wilchingen, den 23. März 2021

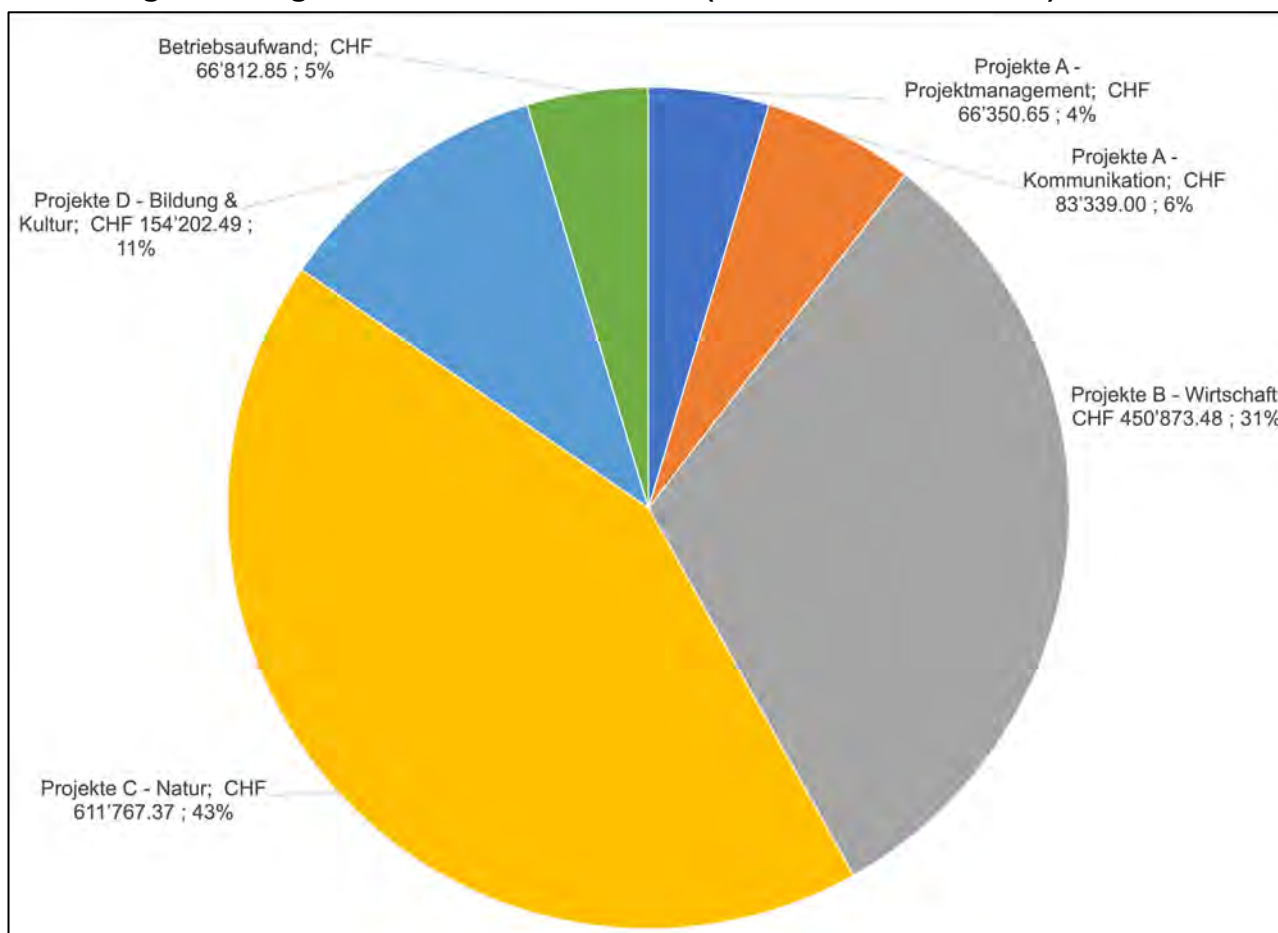


Christoph Müller, Geschäftsführer

Verteilung der Einnahmen in der Schweiz 2020 (Total: 1'728'239.04 Fr.)



Verteilung der Ausgaben in der Schweiz 2020 (Total: 1'433'345.84 Fr.)



	2019	2020	+/- absolut	+/- %
Aktiven				
Umlaufvermögen	563'495.02	534'013.29	29'481.73-	5.2-
Flüssige Mittel	512'003.92	497'600.74	14'403.18-	2.8-
1020 BS Bank Schaffhausen - Vereinskonto	442'868.81	447'397.61	4'528.80	1.0
1021 Sparkasse Hochrhein EUR-Konto	69'135.11	50'203.13	18'931.98-	27.4-
Forderungen	51'491.10	31'786.20	19'704.90-	38.3-
1100 Debitoren	51'491.10	31'786.20	19'704.90-	38.3-
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00	4'626.35	4'626.35	0.0
1300 Transitorische Aktiven	0.00	4'626.35	4'626.35	0.0
Total Aktiven	563'495.02	534'013.29	29'481.73-	5.2-

	2019	2020	+/- absolut	+/- %
Passiven				
Kurzfristiges Fremdkapital	319'099.50	134'454.46	184'645.04-	57.9-
Kurzfristige Verbindlichkeiten	293'520.85	124'725.26	168'795.59-	57.5-
2000 Kreditoren	9'772.30	14'899.00	5'126.70	52.5
2021 Gebundene Projektmittel (Bereich A)	0.00	9'000.00	9'000.00	0.0
2022 Gebundene Projektmittel (Bereich B)	0.00	75'643.46	75'643.46	0.0
2023 Gebundene Projektmittel (Bereich C)	0.00	2'882.80	2'882.80	0.0
2024 Gebundene Projektmittel (Bereich D)	0.00	5'000.00	5'000.00	0.0
2031 Gebundene Projektmittel (Ök. Infr. C8.10)	120'766.55	0.00	120'766.55-	100.0-
2032 Anzahlungen Dritter (Kulturerbe C7.1)	111'829.80	0.00	111'829.80-	100.0-
2033 Anzahlungen Dritter (Hotels Kl. B1.90)	31'960.45	0.00	31'960.45-	100.0-
2034 Anzahlungen Dritter (Weinweg D1.90)	19'191.75	0.00	19'191.75-	100.0-
2040 Gutscheine Naturpark	0.00	17'300.00	17'300.00	0.0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	11'744.15	6'629.20	5'114.95-	43.6-
2202 MWST Abrechnungskonto	11'744.15	6'629.20	5'114.95-	43.6-
Passive Rechnungsabgrenzungen	13'834.50	3'100.00	10'734.50-	77.6-
2300 Transitorische Passiven	13'834.50	3'100.00	10'734.50-	77.6-
Eigenkapital	244'395.52	399'558.83	155'163.31	63.5
Vereinsvermögen	49'536.25	125'358.16	75'821.91	153.1
2800 Vereinsvermögen	49'536.25	125'358.16	75'821.91	153.1
Reserven und Jahresergebnis	194'859.27	274'200.67	79'341.40	40.7
2991 Jahresgewinn/Jahresverlust	194'859.27	274'200.67	79'341.40	40.7
Total Passiven	563'495.02	534'013.29	29'481.73-	5.2-

Erfolgsrechnung

Reg. Naturpark Schaffhausen
8217 Wilchingen

Periode 01.01.2020 - 31.12.2020 - CHF

Seite 3

	2019	2020	+/- absolut	+/- %
Betriebsertrag	1'208'356.45	1'707'028.74	498'672.29	41.3
Total Ertrag Beiträge	986'027.20	1'086'695.70	100'668.50	10.2
Ertrag Beiträge öffentl. Hand	850'327.00	949'122.50	98'795.50	11.6
3000 Beiträge Bund (Pärke/BAFU)	550'327.00	650'000.00	99'673.00	18.1
3002 Beiträge Kanton Schaffhausen	300'000.00	299'122.50	877.50-	0.3-
Ertrag Mitgliederbeiträge	135'300.20	137'173.20	1'873.00	1.4
3010 Mitgliederbeiträge Gemeinden	126'199.00	127'371.00	1'172.00	0.9
3011 Mitgliederbeiträge Einzelmitglieder	9'101.20	9'802.20	701.00	7.7
Ertrag Dritte	400.00	400.00	0.00	0.0
3020 Spenden und Gönnerbeiträge	400.00	400.00	0.00	0.0
Ertrag Projekte	248'149.30	641'543.54	393'394.24	158.5
Ertrag A - Projekt-Mgt. und Kommunikation	3'783.25	6'189.45	2'406.20	63.6
3100 A1 - Projekt-Mgt. und Geschäftsstelle	3'445.10	6'189.45	2'744.35	79.7
3101 A2 - Kommunikation	116.00	0.00	116.00-	100.0-
3102 A3 - Finanzhilfesuch 2020-24 & gesetzl.	222.15	0.00	222.15-	100.0-
Ertrag B - Wirtschaft	121'146.10	215'141.60	93'995.50	77.6
3211 B1 - Natur- und kulturnaher Tourismus SHL	75'834.15	155'559.00	79'724.85	105.1
3212 B2 - Projektleitung Genussregion	43'629.15	25'282.60	18'346.55-	42.1-
3213 B3 - Landwirtschafts-Projekte	1'682.80	1'600.00	82.80-	4.9-
3214 B4 - Gewerbe & Gastronomie	0.00	32'700.00	32'700.00	0.0
Ertrag C - Natur	105'439.85	383'700.35	278'260.50	263.9
3321 C1 - Förderung von Arten und Lebensräumen	0.00	9'036.00	9'036.00	0.0
3323 C3 - Kulturlandschafts-Aufwertung	60'245.00	30'667.50	29'577.50-	49.1-
3324 C4 - Gewässer	0.00	8'036.00	8'036.00	0.0
3327 C7 - Baukultur	27'926.40	132'344.30	104'417.90	373.9
3328 C8 - Ökologische Infrastruktur	17'268.45	203'616.55	186'348.10	1'079.1
Ertrag D - Kultur	17'780.10	36'512.14	18'732.04	105.4
3431 D1 - Bildung	16'780.10	36'512.14	19'732.04	117.6
3432 D2 - Kulturelles Leben und Erbe	1'000.00	0.00	1'000.00-	100.0-
Ertragsminderungen	25'820.05-	21'210.50-	4'609.55	17.9
3809 MWST Pauschalsteuersatz	25'820.05-	21'210.50-	4'609.55	17.9

	2019	2020	+/- absolut	+/- %
Aufwand Projekte	1'221'167.31	1'366'532.99	145'365.68	11.9
Aufwand A - Projektmg. und Kommunikation	286'287.10	149'689.65	136'597.45-	47.7-
4100 A1 - Projekt-Mgt. und Geschäftsstelle	13'275.25	23'124.00	9'848.75	74.2
4101 A2 - Kommunikation	150'695.15	83'339.00	67'356.15-	44.7-
4102 A3 - Finanzhilfesuch 2020-24 & gesetzl.	152.60	0.00	152.60-	100.0-
4109 Vereinstätigkeit RNSH	9'000.95	8'380.35	620.60-	6.9-
4198 Zuweisung neue Projekte Bereich A (CH)	0.00	15'000.00-	15'000.00-	0.0
4199 Löhne Bereich A - Projektmg. und Komm.	113'163.15	49'846.30	63'316.85-	56.0-
Aufwand B - Wirtschaft	470'852.94	450'873.48	19'979.46-	4.2-
4211 B1 - Natur- und kulturnaher Tourismus SHL	148'545.70	225'438.10	76'892.40	51.8
4212 B2 - Projektleitung Genussregion	55.20	3'467.25	3'412.05	6'181.3
4213 B3 - Landwirtschafts-Projekte	12'234.08	13'975.60	1'741.52	14.2
4214 B4 - Gewerbe & Gastronomie	20'812.45	46'694.40	25'881.95	124.4
4215 B5 - Neue Projekte/Reserven "Wirtschaft"	0.00	53.20	53.20	0.0
4298 Zuweisung neue Projekte Bereich B (CH)	0.00	75'000.00-	75'000.00-	0.0
4299 Löhne Bereich B - Wirtschaft	289'205.51	236'244.93	52'960.58-	18.3-
Aufwand C - Natur	298'580.54	611'767.37	313'186.83	104.9
4321 C1 - Förderprogramm M'specht, Amphib., Bi	19'299.10	30'449.70	11'150.60	57.8
4322 C2 - Erneuerbare Energien	18'000.00	18'000.00	0.00	0.0
4323 C3 - Kulturlandschafts-Aufwertung	88'667.15	66'720.85	21'946.30-	24.8-
4324 C4 - Gewässer	13'935.20	17'705.75	3'770.55	27.1
4325 C5 - Natur im Siedlungsraum	4'051.90	5'506.10	1'454.20	35.9
4326 C6 - GIS Geograf. Informationssystem	9'781.50	13'806.50	4'025.00	41.1
4327 C7 - Baukultur	27'926.40	132'344.30	104'417.90	373.9
4328 C8 - Ökologische Infrastruktur	17'268.45	214'171.49	196'903.04	1'140.2
4399 Löhne Bereich C - Natur	99'650.84	113'062.68	13'411.84	13.5
Aufwand D - Kultur	165'446.73	154'202.49	11'244.24-	6.8-
4431 D1 - Bildung	51'128.68	52'039.45	910.77	1.8
4432 D2 - Kulturelles Leben und Erbe	15'571.60	2'692.50	12'879.10-	82.7-
4498 Zuweisung neue Projekte Bereich D (CH)	0.00	10'000.00-	10'000.00-	0.0
4499 Löhne Bereich D - Kultur	98'746.45	109'470.54	10'724.09	10.9

Erfolgsrechnung

Reg. Naturpark Schaffhausen
8217 Wilchingen

Periode 01.01.2020 - 31.12.2020 - CHF

Seite 3

	2019	2020	+/- absolut	+/- %
Personalaufwand	0.00	0.00	0.00	0.0
Personalaufwand	438'288.25	350'146.75	88'141.50-	20.1-
5000 Lohnaufwand	384'464.40	312'075.70	72'388.70-	18.8-
5005 Leistungen von Sozialversicherungen	0.00	5'711.65-	5'711.65-	0.0
5070 AHV-, IV-, EO-, ALV-Beiträge	29'914.65	25'174.35	4'740.30-	15.8-
5072 Berufliche Vorsorge	18'382.45	15'000.15	3'382.30-	18.4-
5074 Unfall- und Krankentaggeldversicherung	5'526.75	3'608.20	1'918.55-	34.7-
Leistungen Dritter	162'477.70	158'477.70	4'000.00-	2.5-
5090 Personalaufwand über Dritte	162'477.70	158'477.70	4'000.00-	2.5-
Personalaufwand - Aufschlüsselung auf Bereiche	600'765.95-	508'624.45-	92'141.50	15.3
5841 Bereich A - Projektmtg. und Komm.	113'163.15-	49'846.30-	63'316.85	56.0
5842 Bereich B - Wirtschaft	289'205.51-	236'244.93-	52'960.58	18.3
5843 Bereich C - Natur	99'650.84-	113'062.68-	13'411.84-	13.5
5844 Bereich D - Kultur	98'746.45-	109'470.54-	10'724.09-	10.9
Sonstiger Betriebsaufwand	64'300.67	66'812.85	2'512.18	3.9
Mietaufwand	19'559.45	23'189.85	3'630.40	18.6
6000 Miete Maschinen und Geräte	1'421.75	3'809.15	2'387.40	167.9
6020 Mietzinsen Geschäftsräume	18'137.70	19'380.70	1'243.00	6.9
Aufwand mobile Sachanlagen	13'817.30	17'585.41	3'768.11	27.3
6100 URE Maschinen und Geräte	1'368.05	748.00	620.05-	45.3-
6130 URE Büromöbiliar und EDV-Anlagen	12'449.25	16'837.41	4'388.16	35.2
Aufwand Fahrzeuge	336.10	0.00	336.10-	100.0-
6270 Miete Fahrzeuge	336.10	0.00	336.10-	100.0-
Verwaltungsaufwand	25'514.35	25'539.80	25.45	0.1
6500 Büromat., Drucksachen, Porti	5'220.55	7'588.05	2'367.50	45.3
6510 Telefon, Internet	3'568.45	3'252.10	316.35-	8.9-
6520 Verbandsbeiträge, Spesen	2'000.00	0.00	2'000.00-	100.0-
6530 Betriebshaftpfl., Rechtsschutz	29.35	1'413.30	1'383.95	4'715.3
6540 Buchführung und Beratung	14'696.00	13'286.35	1'409.65-	9.6-
Kommunikationsaufwand	1'822.75	0.00	1'822.75-	100.0-
6600 Werbung und Kommunikation	1'406.95	0.00	1'406.95-	100.0-
6640 Reisespesen, Kundenbetreuung	415.80	0.00	415.80-	100.0-
Finanzerfolg	3'250.72	497.79	2'752.93-	84.7-
6840 Bank- und Postkonto-Spesen	244.00	85.40	158.60-	65.0-
6842 FW-Kursgewinne	3'006.72-	412.39-	2'594.33	86.3
Betriebsergebnis Schweiz	77'111.53-	273'682.90	350'794.43	454.9

Erfolgsrechnung

Reg. Naturpark Schaffhausen
8217 Wilchingen

Periode 01.01.2020 - 31.12.2020 - CHF

Seite 4

	2019	2020	+/- absolut	+/- %
Projekte Deutschland	19'037.36	517.77	18'519.59-	97.3-
Ertrag Projekte Deutschland	27'402.67	6'188.81	21'213.86-	77.4-
7004 Projekte 2018	7'429.16	0.00	7'429.16-	100.0-
7005 Projekte 2019	19'973.51	6'188.81	13'784.70-	69.0-
Aufwand Projekte Deutschland	40'004.44	5'671.04	34'333.40-	85.8-
7503 Projekte 2017	12'400.10	0.00	12'400.10-	100.0-
7504 Projekte 2018	27'604.34	0.00	27'604.34-	100.0-
7505 Projekte 2019	0.00	24'708.40	24'708.40	0.0
7598 Zuweisung Projektreserven (DE)	0.00	19'037.36-	19'037.36-	0.0
Periodenfremder Ertrag (DE)	31'639.13	0.00	31'639.13-	100.0-
7910 Übertrag Restmittel Vorjahr (DE)	31'639.13	0.00	31'639.13-	100.0-
Betriebsergebnis Deutschland	19'037.36	517.77	18'519.59-	97.3-
Periodenfremder Ertrag (CH)	252'933.44	0.00	252'933.44-	100.0-
8510 Übertrag Restmittel Vorjahr (CH)	252'933.44	0.00	252'933.44-	100.0-
Gewinn	194'859.27	274'200.67	79'341.40	40.7



Bericht der Geschäftsprüfungskommission

des Vereins Regionaler Naturpark Schaffhausen

Als Geschäftsprüfungskommission (GPK) haben wir im Sinne von Artikel 23 der Statuten die Geschäfts- und Buchführung sowie Bilanz und Erfolgsrechnung des Vereins Regionaler Naturpark Schaffhausen für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr 2020 geprüft.

Die Geschäftsprüfung erfolgte anhand von Unterlagen und persönlichen Befragungen.

Die Buchprüfung und die Beurteilung der Jahresrechnung erfolgten nach den üblichen Grundsätzen, so dass wesentliche Fehlaussagen mit angemessener Sicherheit erkannt werden können. Wir haben stichprobenweise Posten und Angaben der Jahresrechnung überprüft und mit den zugrundeliegenden Geschäftsdokumenten verglichen.

Bei unserer Prüfung sind keine Sachverhalte zum Vorschein gekommen, aus denen wir schliessen müssen, dass Geschäftsführung und Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entsprechen. Es besteht kein Anlass, an der Vollständigkeit und Korrektheit der Rechnungsführung und Buchhaltung zu zweifeln. Die Nachvollziehbarkeit ist in allen geprüften Punkten gewährleistet. Geschäftsstelle und Vorstand haben stets proaktiv über wichtige Geschäfte informiert. Alle Fragen wurden zu unserer vollsten Zufriedenheit beantwortet, wir erhielten Einsicht in alle gewünschten Unterlagen.

Wir stellen daher folgenden Antrag:

Die GPK beantragt der Mitgliederversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2020 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung zu erteilen.

Jestetten / Zürich / Schaffhausen, 22. März 2021

Die Geschäftsprüfungskommission

Andreas Merk

Philippe Schultheiss

Linda Sulzer



Regionaler Naturpark Schaffhausen
Hauptstrasse 50
CH-8217 Wilchingen
www.naturpark-schaffhausen.ch
info@naturpark-schaffhausen.ch